

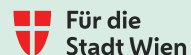
IHR TREFFPUNKT FÜR INFORMATION, BERATUNG UND AKTIONEN

-  **FÜR DIE BEZIRKE 1, 2, 7, 8, 9, 20**
Max-Winter-Platz 23, 1020 Wien / T: (+43 1) 214 39 04 / mitte@gbstern.at
-  **FÜR DIE BEZIRKE 16, 17, 18, 19**
Haberlgasse 76, 1160 Wien / T: (+43 1) 406 41 54 / west@gbstern.at
-  **FÜR DIE BEZIRKE 21, 22**
Brünner Straße 34-38/8/R10, 1210 Wien / T: (+43 1) 270 60 43 / nord@gbstern.at
-  **FÜR DIE BEZIRKE 3, 4, 5, 10, 11**
Quellenstraße 149, 1100 Wien / T: (+43 1) 602 31 38 / ost@gbstern.at
-  **FÜR DIE BEZIRKE 6, 12, 13, 14, 15, 23**
Sechshauser Straße 23, 1150 Wien / T: (+43 1) 893 66 57 / sued@gbstern.at
(temporärer Standort bis Herbst 2019: Mittelgasse 6, 1060 Wien)


 **ÖFFNUNGSZEITEN:**
MO, DI, MI, FR 14–18 UHR / DO 9–18 UHR




GEBIETSBETREUUNG
STADTERNEUERUNG



 gbstern.at

 gbsternwien

 @gbsternwien

© PID/Bohmann



Ein gutes Miteinander im Stadtteil ist mir wichtig. Schauen wir aufeinander und schützen wir unser Wohnumfeld, damit Wien weiterhin so lebenswert bleibt. Was jede und jeder dazu beitragen kann, wissen die ExpertInnen der GB*.

Kathrin Gaál, Stadträtin für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

© MA 25



Die GB* sind die lokale Anlaufstelle für Fragen zum Wohnen und Wohnumfeld. Fünf Teams beraten wienweit zu Stadtteil-Themen der Stunde: Von ‚Garteln ums Eck‘ bis zu Grünfassaden, begrünten Dächern und Innenhöfen.

Otto Eckl, Abteilungsleiter Stadterneuerung und Prüfstelle für Wohnhäuser

INFORMATION, BERATUNG UND AKTION



© Hung Tran

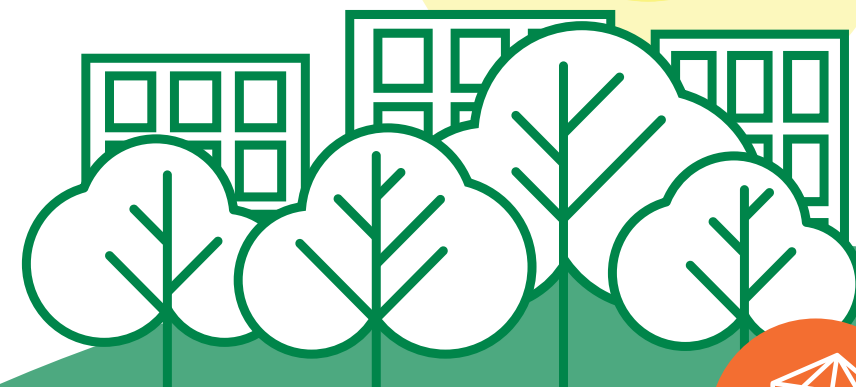
Gerade im Sommer wird der Klimawandel spürbar – auch in Wien. Städtische Überhitzung ist ein Thema, das uns alle betrifft. **Was tun, damit unser Wohnumfeld lebenswert bleibt? Damit beschäftigen wir uns in unserem Info-Schwerpunkt „Natürlich kühl“.**

- Wir **informieren** zu urbanen Strategien gegen Hitze in der Stadt,
- schaffen Bewusstsein** für wirkungsvolle Maßnahmen wie Fassaden-, Dach- und Hofbegrünungen,
- beraten** zu Förder- und Umsetzungsmöglichkeiten,
- motivieren Sie**, selbst aktiv zu werden und einen Beitrag für Ihre Wohnumgebung, Gemeinschaft und Nachbarschaft zu leisten.

Webtipp: Natürlich kühl
www.gbstern.at/natuerlich-kuehl



NATÜRLICH KÜHL MIT DER GB*



MASSNAHMEN
GEGEN HITZE
IN DER STADT.



KLIMAAANLAGEN AUS DER NATUR

Gewusst viel!

Wien fördert die Begrünung von Fassaden, Dächern und Innenhöfen. Wir beraten Sie persönlich, per E-Mail oder telefonisch! www.gbstern.at/kontakt

Grünfassaden kühlen Wände im Sommer und wirken im Winter wärmedämmend – das macht sie zu lokalen „naturnahen Klimaanlagen“. Auch begrünte Dächer und Innenhöfe wirken positiv auf das Stadtklima.



Der „Leitfaden für Fassadenbegrünung“ der Stadt Wien bietet Fachkundiges zum Thema. www.wien.gv.at/umweltschutz/raum/pdf/fassadenbegrueung-leitfaden.pdf

STADTBÄUME IM BLICK: WERDEN SIE AKTIV

Kein angenehmes Stadtklima ohne Stadtbäume! Bäume kühlen, filtern Feinstaub, produzieren Sauerstoff. In Wien kümmern sich die Wiener Stadtgärten um den Baumschutz. Gerade im Frühling, wenn der Baum wächst, und im Sommer, wenn trocken ist, brauchen Stadtbäume besonders viel Wasser.

Sie können aktiv unterstützen – jeder Liter hilft!

- Sammeln Sie vor dem Duschen das Wasser, das beim Warmwerden abläuft, in einem Kübel und nutzen Sie dieses zum Gießen von Stadtbäumen vor Ihrer Haustüre.
- Die beste Gießzeit ist morgens oder abends.
- Besonders kleinere Bäume mögens nass, da die Wurzeln das Grundwasser nicht erreichen.
- Informieren Sie sich über Gießpatenschaften oder ähnliches in Ihrer Umgebung.

© Elke Losert



„Garteln ums Eck“
Schon fast 800 Menschen begrünen im Rahmen von „Garteln ums Eck“ eine Baumscheibe. Werden Sie Teil unserer Bewegung – wir informieren Sie gerne! www.gbstern.at/garteln-ums-eck



© Daniel Dutkowskí

ERFRISCHENDE TIPPS GEGEN SOMMERHITZE

- An heißen Tagen **zwei bis vier Liter** am Tag trinken.
- **Schwere Kost vermeiden** und auf **Obst, Gemüse** oder **Salat** setzen.
- Statt Klimaanlage besser ein **feuchtes Handtuch** über den **Ventilator** legen.
- **Frühmorgens oder abends lüften**; tagsüber Fenster verdunkeln und schließen.
- Statt enger Sachen **weit geschnittene Kleidung** tragen.
- **Lauwarm** statt kalt duschen, **kühlende Fußbäder** genießen.
- **Nachbarschaftshilfe leisten!** Z.B. Einkauf für ältere NachbarInnen erledigen oder alleinstehende Mitmenschen regelmäßig kontaktieren.
- **Kinder und Tiere keine Sekunde** alleine im Auto zurück lassen.



Mehr Tipps und Infos finden Sie hier: www.gbstern.at/coole-tipps



© Yamex Owo

BLEIBEN SIE COOL!



Wenns heiß wird in der Stadt, ist Schatten und Abkühlung gefragt! Wir haben uns auf die Suche nach coolen Plätzen gemacht: Online auf www.gbstern.at/coole-orte oder www.facebook.com/gbsternwien. Schauen Sie vorbei!

Cooling Center

Große Hitze strengt den Körper an. Bereits 2-3 Stunden Erholung in einem kühlen Raum helfen, neue Kraft zu schöpfen. Das ermöglichen sogenannte „Cooling Center“ des Roten Kreuz in Wien. Der Besuch eines Cooling Centers ist kostenlos.

- **Cooling Center – Shopping Center Nord**
Ignaz-Köck-Straße 1, 1210 Wien
- **Cooling Center – GB*Stadtteilbüro**
Max-Winter-Platz 23, 1020 Wien



WIENER ROTES KREUZ



© David Kraus

© Markus Spišak